

Grosses
Kino für die
Kleinen!

Nummer
40

Spiel-und Malheft

Mary Anning
Fossilienjägerin
im Kino!



Gewinne eine
Reise nach England!

Fossilienjagd



maryanning.ch

maryanning.ch



Im England des 19. Jahrhunderts lebt Mary, ein neugieriges Mädchen mit einem wachen Blick für kleine Wunder. Am liebsten streift sie am Meeresufer entlang und sammelt Fossilien – geheimnisvolle Steine, die Geschichten aus einer fernen Zeit erzählen. Diese Leidenschaft hat sie von ihrem Vater gelernt. Doch eines Tages verschwindet er, und plötzlich steht Mary mit ihrer Mutter und ihrem Bruder vor einer grossen Herausforderung. Mutig fasst sie einen Entschluss: Sie will das Rätsel um eine geheimnisvolle Zeichnung lösen, die ihr Vater ihr hinterlassen hat. Auf ihrer Suche entdeckt Mary nicht nur Fossilien, sondern auch neue Freunde und aufregende Abenteuer. Und ganz nebenbei schreibt sie die ersten Seiten in der Geschichte einer neuen Wissenschaft: der Paläontologie.

Der Filmmacher

Marcel Barelli, geboren 1985 im Tessin, ist Regisseur von Animationsfilmen und Autor illustrierter Bücher. Seine grosse Leidenschaft gilt den Tieren und der Natur – um diese Themen kreisen all seine Projekte. Seine Kurzfilme wurden auf hunderten internationalen Festivals gezeigt und haben zahlreiche Preise gewonnen. *Mary Anning – Fossilienjägerin* ist sein erster Langfilm. Heute lebt und arbeitet er in Genf.



photo © Cinémathèque suisse / Yannic Bartolozzi

Die Charaktere

Verbinde die Porträts mit ihrem Namen, indem du den richtigen Namen unter jedes Bild schreibst.



Fanny Miller

Ein Mädchen, das Mary oft ärgert – meistens aus Eifersucht. Heimlich übt sie das Schwimmen.

Kapitän Curios

Ein mürrischer Fossilensammler, von vielen nicht gemocht. Er verbringt seine Zeit auf den Klippen oder in der Hafenkneipe.

Mary Anning

Entschlossen, neugierig und schlau – sie verbringt ihre Tage damit, Fossilien zu suchen.

Henry

Ein lebhafter Junge, sehr gesprächig und immer auf der Suche nach Freundschaft.

Joe Anning

Marys grosser Bruder. Er liebt es, in der Familienwerkstatt Holz zu schnitzen.

Molly Anning

Marys Mutter. Sie kämpft darum, die Familie zu versorgen. Arbeit und Sorgen hat sie reichlich.

Elisabeth Philpot

Eine unverheiratete, gebildete Frau – für Mary eine wichtige Stütze und kluge Verbündete.

Der Pfarrer

Lehrer und Geistlicher, der für strenge Traditionen steht.

William Buckland

Ein exzentrischer und leidenschaftlicher Geologieprofessor – brillant, aber auch launisch.

Antworten : 1. Fanny Miller - 2. Der Pfarrer - 3. William Buckland - 4. Henry - 5. Mary Anning - 6. Joe Anning - 7. Molly Anning - 8. Elisabeth Philpot - 9. Kapitän Curios

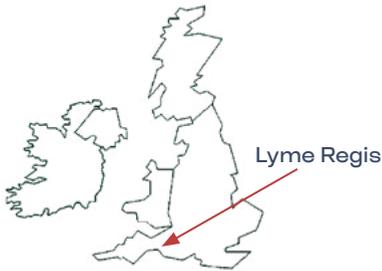
Wer war Mary Anning wirklich?



Mary Anning wurde 1799 in Lyme Regis in England geboren. Heute gilt sie als eine der Pionierinnen der Paläontologie! Schon als Kind ging sie mit ihrem Vater am Strand auf Fossilien suche.

Mit nur 12 Jahren entdeckte sie ein ganzes Ichthyosaurier-Skelett – ein Meeresreptil, das zur Zeit der Dinosaurier lebte. Später fand sie noch viele weitere erstaunliche Fossilien. Dank ihr verstanden die Wissenschaftler, dass auf der Erde einst Lebewesen existierten, die längst ausgestorben sind.

Trotz dieser bedeutenden Entdeckungen wurde Mary zu ihrer Zeit nicht anerkannt: weil sie eine Frau war, weil sie arm war und weil sie keinen Abschluss hatte. Doch sie besass ein aussergewöhnliches Auge, eine erstaunliche Genauigkeit und grosses Wissen über Anatomie, Geologie und Beobachtung. Ihre Beiträge zur Paläontologie sind bis heute von unschätzbarem Wert.



Schau dir diese beiden Fotos genau an und schreibe das richtige Datum darunter: 1900 (100 Jahre nach Mary) oder 2025.

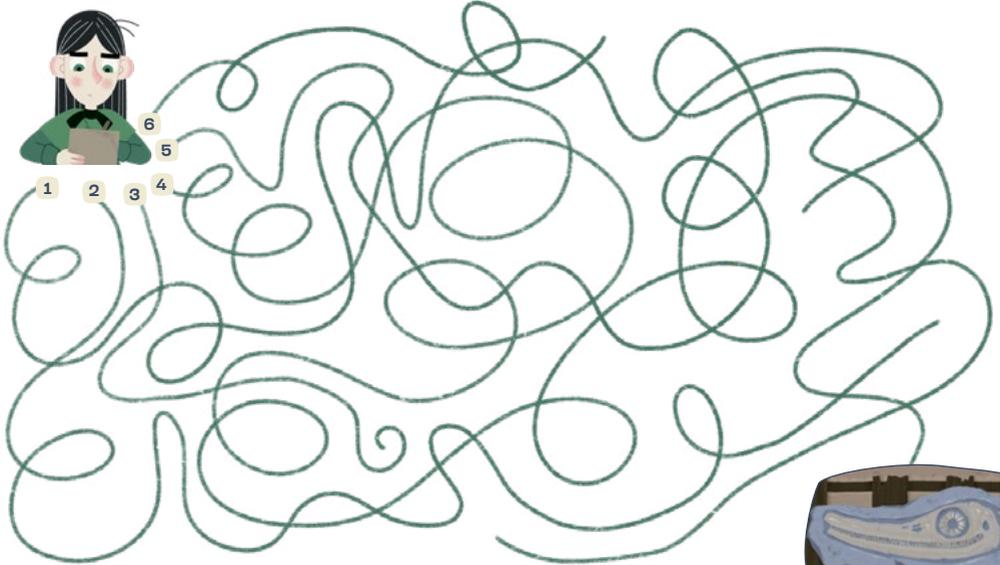


Mary Anning ist zu einer Symbolfigur im Kampf um die Anerkennung von Frauen in den Wissenschaften geworden.

Auf der Suche nach dem Ichthyosaurier

Hilf Mary, das Fossil wiederzufinden.

Antwort 



Marys Ausrüstung

Verbinde jedes Objekt mit seinem Namen und der richtigen Beschreibung.



Hammer

Behälter aus Stoff oder Leder, um Werkzeuge und gesammelte Fossilien zu transportieren.



Tagebuch

Heft, in dem Mary Notizen, Skizzen und Details zu ihren Entdeckungen festhielt – manchmal auch Gedichte oder Gebete.



Umhängetasche

Werkzeug mit Metallkopf, das benutzt wird, um Felsen zu schlagen und Fossilien freizulegen.

Marys Kleidung

Obwohl Mary Anning eine Pionierin der Wissenschaft war und oft draussen nach Fossilien suchte, musste sie sich an die Mode ihrer Zeit anpassen. Das erschwerte die Arbeit, weil die Kleidung oft schwer und unpraktisch war. Trotzdem gab Mary nicht auf und verfolgte ihre Forschungen weiter.

Hut

Mary trug keinen, aber Frauen damals hatten Strohhüte oder Mützen, die unter dem Kinn gebunden waren und mit Bändern oder Blumen geschmückt waren. Sie schützten vor der Sonne, sahen elegant aus und zeigten den sozialen Status.

Schal

Wurde über die Schultern gelegt, um sich vor dem Meereswind zu schützen.

Kleid

Damals bestanden Kleider aus mehreren Stofflagen, manchmal bis zu sieben, und waren dadurch sehr schwer und unpraktisch.

Schuhe

Frauen trugen meist kleine Stiefeletten mit niedrigem Absatz. Stiefel gehörten eher zu Männern, die zur Arbeit gingen.

Haare

In England war die Frisur ein Zeichen des sozialen Status. Wer angesehen sein wollte, musste sorgfältig frisiert sein.

Farben

Natürliche Farbstoffe, neutrale und einfarbige Töne.

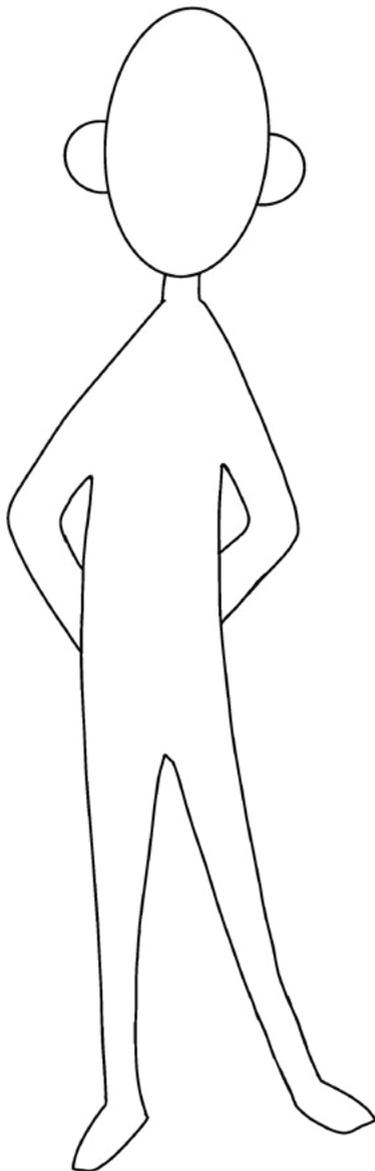
Stoffe

Kleider bestanden aus Wolle oder Leinen, grob und sehr robust.



Deine Kleidung im Jahr 2025

Zeichne, was dir bei Kleidung, Accessoires, Frisur usw. am wichtigsten erscheint.



Das 19. Jahrhundert

Vervollständige den Text mit den folgenden Wörtern:

**Medizin, soziale, Religion, Transformation,
Revolution, Frauen, Wissenschaften**

Anfang der 1800^{er} Jahre befindet sich England mitten in einer
Es ist die Zeit der industriellen, die Gesellschaft, Wirtschaft und Lebensweise stark verändert. Die Zeit des aufkommenden Kapitalismus, technischer Neuerungen und Die ländlichen Gebiete werden nach und nach leerer, während die Städte wachsen und Fabriken die kleinen Werkstätten ersetzen. Es ist auch eine Periode mit grossen Ungleichheiten, starkem Einfluss der Kirche und begrenztem Zugang zu Bildung für die einfachen Leute, besonders für die Die englische Gesellschaft war hierarchisch und starr. Frauen waren auf häusliche Rollen beschränkt und hatten nur wenig Zugang zu Bildung oder öffentlichem Leben. Die spielte eine zentrale Rolle im Alltag, und die Kirche bestimmte Moral, Unterricht und wohlthätige Aktivitäten. Trotz alledem war das Jahrhundert auch von wissenschaftlichem Fortschritt geprägt: Entdeckungen in Geologie, Biologie und nahmen zu. In diesem kontrastreichen Umfeld konnten Persönlichkeiten wie Mary Anning, die aus einfachen Verhältnissen stammten, dank ihrer Neugier, ihres Durchhaltevermögens und ihres praktischen Wissens herausragen.

Fließbandproduktion

Vervollständige die Produktionsketten mit dem richtigen Element.

The image shows a 4x8 grid of boot icons. Each row contains 8 boots of various colors and styles, followed by a large, light-colored rounded square. The boots are arranged in a sequence that suggests a production line, with some boots appearing to be partially assembled or in different stages of completion.

Die Schule

Anfang des 19. Jahrhunderts gingen viele Kinder nur kurze Zeit zur Schule. Der Unterricht fand oft in einem einzigen Raum statt, und man lernte Lesen, Schreiben, Rechnen ... und vor allem die Bibel kennen. Die Religion war Teil aller Unterrichtsstunden. Mary lernte so ein wenig lesen und setzte ihr Lernen später allein fort, indem sie die Natur beobachtete.

Schau genau hin und finde die 12 Unterschiede.



Antworten : 1. Lächeln Fanny – 2. Ohren Farmer – 3. Plakat rechts – 4. Hosenträger Junge – 5. Buch – 6. Hammer – 7. Fossil – 8. Schnürsenkel – 9. Tafelhalterung – 10. Spinnne – 11. Augen Mädchen – 12. Blitz Tafel

Verkehrsmittel

Mary Anning reiste früher noch mit der Postkutsche. Das war langsam und unbequem. Im 19. Jahrhundert gab es dann eine grosse Neuerung: die Eisenbahn! Der Ingenieur George Stephenson baute die erste Bahnlinie. Plötzlich konnten Menschen viel schneller und einfacher reisen.

Durch die Eisenbahn begannen auch die ersten grossen Reisen für viele Leute. Vorher konnten nur sehr reiche Menschen, die „Aristokraten“, lange Reisen durch Europa machen. Diese nannte man „Grand Tour“. Dabei besuchten sie berühmte Städte, alte Bauwerke und wichtige Personen, um Neues zu lernen.

Vervollständige die Zeichnung mit Pferden und Gepäck auf dem Dach.



Der Tourismus

Was meinst du: Welche guten Seiten und welche schlechten Seiten bringt der Tourismus ins Leben?

Schreibe oder male je drei Punkte auf jeder Seite.

+

-

Der Strand

Früher fuhren vor allem reiche und vornehme Menschen ans Meer – sie wollten gesund bleiben, schöne Kleidung tragen und die hübsche Landschaft genießen. Lyme Regis war schon damals ein kleiner, bekannter Badeort, und die vielen Besucher halfen dabei, Marys Fossilienfunde in der ganzen Welt bekannt zu machen.

Wozu glaubst du, dienten die rollenden Kabinen, die im Film zu sehen sind?

1

Um näher ans Meer zu kommen, ohne nackt am Strand herumzulaufen.

2

Weil Marys Papa das supergut bauen konnte.

5

Damit man nicht nass wird, wenn es regnet.

Weil der König es so vorgeschrieben hatte.

3

Damit man nicht von Krabben gepickt wird.

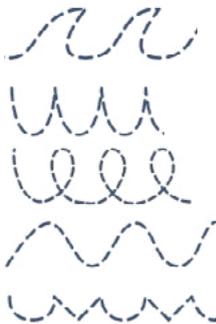
4

Antwort: Antwort eins

Schwimmen

Fanny schwimmt sehr gern. Doch früher durften Frauen diesen Sport nicht machen. Erst im Jahr 1912 konnten Frauen bei den Olympischen Spielen in Stockholm schwimmen.

Male die Wellen wie im Beispiel weiter!





78
Locarno Film Festival
LOCARNO KIDS SCREENINGS
OFFICIAL SELECTION

Mary Anning

Fossilienjägerin





ein Film von MARCEL BARELLI

scénario de MARCEL BARELLI – PIERRE-LUC GRANJON – MAGALI POIZOL univers graphique et direction artistique MARJOLINE PERRETEN chef de animation MAËLLE CHEVALIER chef layout GRÉGOIRE HERVÉ chef de compositage
 MARJOLINE PERRETEN montage image JULIE BRENTIA – MARCEL BARELLI montage son JÉRÔME VITTOZ mixage NILS FAUTH musique SHYLE ZALEWSKI produit par ARNAUD DEMUYNCK
 – TAJIANA KOZAR – JACQUES HENRI BRONCKART une production MADADY FILM en coproduction avec LA BOÎTE... PRODUCTIONS – VERSUS PRODUCTION – RSI RADIO TELEVISIONE SVIZZERA – SRG SSR – RTBF (Télévision belge) avec le
 soutien de l'OFFICE FÉDÉRAL DE LA CULTURE (OFC) section cinéma – CINÉFORUM – LOTÉRIE ROMANDE – LA FONDATION CULTURELLE SUISSE – TAX SHELTER DU GOUVERNEMENT FÉDÉRAL BELGE – INVER TAX SHELTER
 avec l'aide du CENTRE DE CINÉMA ET DE L'AUDIOVISUEL DE LA FÉDÉRATION WALLONNE-BRUXELLES distribution suisse OUTSIDE THE BOX ventes internationales BE FOR FILMS












Die Fossilien

Wenn ein Tier oder eine Pflanze stirbt, wird es meistens von anderen Tieren gefressen und von winzigen Organismen wie Bakterien oder Pilzen zersetzt. Am Ende zerfällt es komplett und verschwindet spurlos. Aber manchmal, wenn die Umstände günstig sind, kann daraus ein Fossil entstehen. Und so bleibt es über Millionen Jahre erhalten!

Finde den Namen von jedem Fossil.



1

A Neuropteris



2

B Belemnit



3

C Ammonit



4

D Scutellidae



5

E Echinoidea



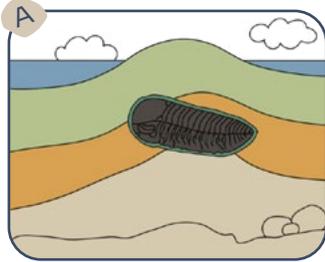
6

F Glossopteris

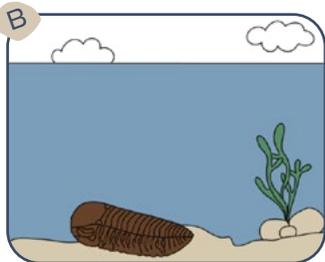
Die Versteinerung

Wie glaubst du, entsteht ein Fossil?

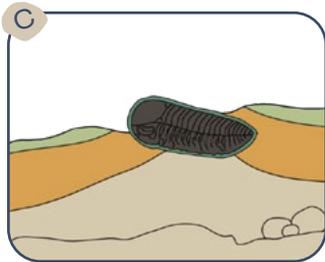
Ordne die Bilder in die richtige Reihenfolge.



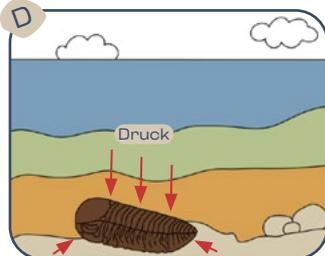
Durch Bewegungen der Erde heben sich die Meeresböden und kommen an die Oberfläche.



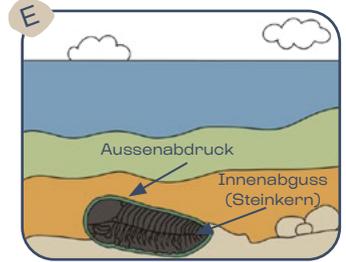
Wenn er stirbt, fällt sein Körper auf den Sand. Die weichen Teile zerfallen.



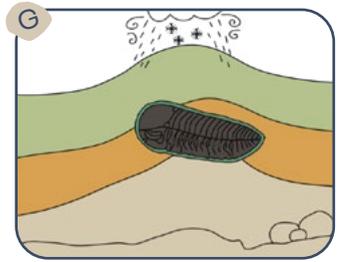
Langsam kommt das Fossil wieder zum Vorschein.



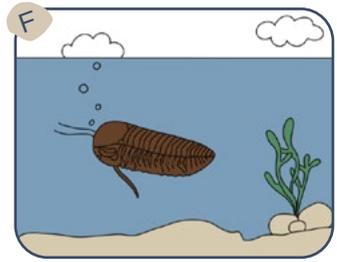
Unter dem Druck der vielen Schichten und den Kräften im Innern der Erde verwandeln sich die Ablagerungen in Stein.



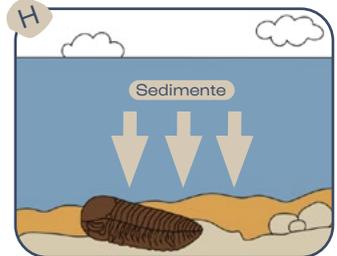
Dieser Druck drückt das Wasser aus dem Schlamm hinaus und versteinert den Panzer des Tieres.



Der Regen, das Eis und der Wind zerbrechen den Stein.



Der Trilobit lebt im Meer.



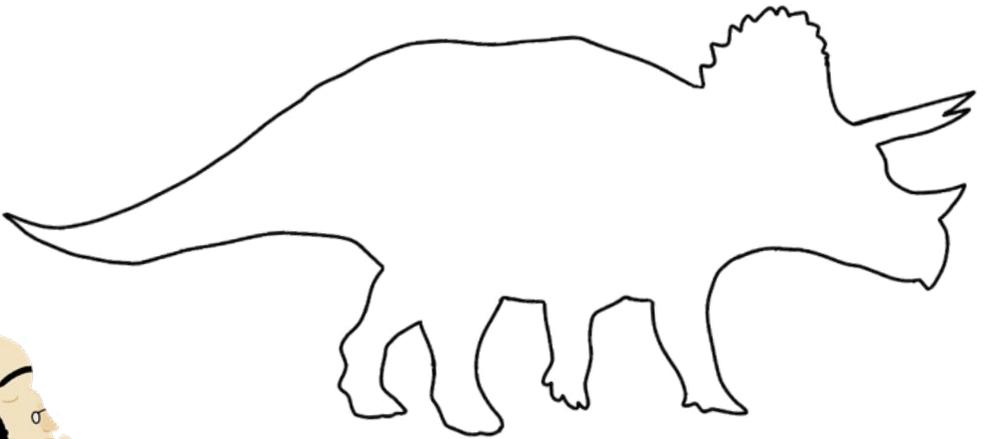
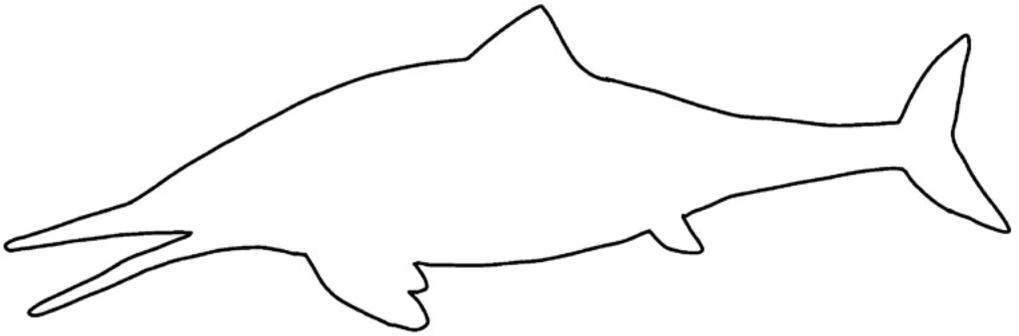
Der Panzer wird schnell von Sand und Schlamm zugedeckt.

Skelette

Der Ichthyosaurier ist durch seine Fossilien bekannt. Sein Skelett besteht aus hunderten von Knochen und einer langen Wirbelsäule. Damit sieht er ein bisschen aus wie ein Delfin.

Dieses Meeresreptil lebte vor 250 bis 90 Millionen Jahren. Es atmete mit Lungen und musste immer wieder an die Oberfläche, um Luft zu holen. Schnell und wendig jagte er Fische und Tintenfische. Seine riesigen Augen halfen ihm, in der Tiefe zu sehen. Manche Arten konnten sogar so gross werden wie ein Wal!

Male die Skelette vom Ichthyosaurier und vom Triceratops.



Richtig oder falsch?



Die Fossilien sind immer Knochen.

- richtig falsch

Falsch. Es gibt auch Abdrücke, Muscheln, versteinerte Blätter...

Die Dinosaurier sind vor etwa 65 Millionen Jahren ausgestorben.

- richtig falsch

Richtig. Sie sind am Ende der Kreidezeit ausgestorben, einer Epoche zwischen 145 und 66 Millionen Jahren.

Alle Dinosaurier waren riesig.

- richtig falsch

Falsch. Manche waren winzig klein! Zum Beispiel der Compsognathus: er war nur 30 cm hoch und wog 3 kg.

Fossilien findet man oft in Steinen.

- richtig falsch

Richtig. Sie entstehen, wenn Überreste in Schichten aus Sand und Schlamm eingeschlossen werden.

Ein Fossil kann in einer Woche entstehen.

- richtig falsch

Falsch. Meistens dauert es Millionen von Jahren.

Paläontolog:innen benutzen Pinsel zum Ausgraben.

- richtig falsch

Richtig. Sie brauchen feine Werkzeuge, um die Fossilien nicht kaputtzumachen.

Manche Dinosaurier konnten schwimmen.

- richtig falsch

Richtig. Zum Beispiel der Spinosaurus, der im Wasser lebte.

Paläontolog:innen sind die Ärzt:innen der lebende Dinosaurier.

- richtig falsch

Falsch. Sie erforschen alte Überreste, keine lebenden Tiere!

Ein Fossil ist ein Stein in der Form eines uralten Lebewesens.

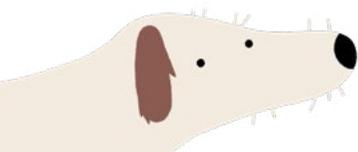
- richtig falsch

Richtig. Es ist ein Abdruck oder Überrest, den zu Stein geworden ist.

Es gibt heute noch Dinosaurier.

- richtig falsch

Richtig. Aber nicht so, wie du denkst: Die Vögel sind ihre Nachfahren!



Wörterbuch der Paläontologie

Finde die Wörter im Gitter und entdecke ihre Bedeutung.



U	O	U	O	E	S	L	S	C	H	T	D	I	S
I	P	H	I	L	D	K	R	O	T	E	S	C	Z
D	A	J	U	R	A	R	Q	I	L	U	E	H	M
I	L	H	P	I	S	L	G	E	A	O	L	T	H
N	A	L	T	D	E	R	M	A	U	S	A	H	T
O	O	B	I	O	L	O	G	I	E	G	M	Y	R
S	N	I	S	B	I	V	A	L	V	I	A	O	L
A	T	O	G	E	R	O	S	I	O	N	N	S	O
U	O	U	O	E	S	L	S	C	H	T	D	A	B
R	L	S	O	R	M	B	R	A	E	V	E	U	W
I	O	T	C	R	S	G	O	O	U	I	R	R	U
E	G	L	E	H	U	M	E	M	E	N	T	I	M
R	I	I	L	E	E	E	I	B	E	R	O	E	E
X	E	I	Z	O	O	L	O	G	I	E	N	R	V

1. EROSION
2. PALÄONTOLOGIE
3. ZOOLOGIE
4. BIOLOGIE
5. ICHTHYOSAURIER
6. JURA
7. DINOSAURIER
8. BIVALVIA

Eine geologische Zeit im Erdmittelalter, in der die Dinosaurier aufblühten und die ersten Vögel auftauchten.

Ein Meer-Reptil aus dem Erdmittelalter, ähnlich wie ein Delfin, heute ausgestorben.

Der Wind, der Regen und das Meer nagen an den Felsen... und bringen Fossilien zum Vorschein.

Ein Land-Reptil, das zu einer grossen Gruppe von ausgestorbenen Tieren gehört.

Eine Muschel mit zwei Schalenhälften, wie Miesmuscheln, Austern oder Venusmuscheln.

Die Wissenschaft, die Lebewesen aus der Vergangenheit erforscht, mit Hilfe der Fossilien.

Die Wissenschaft, die alles Lebendige untersucht.



Die Wissenschaft, die die Tierwelt erforscht.

Mach deine eigenen Fossilien

Für den Fossil-Teig:

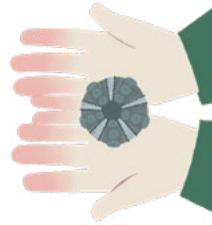
- 1 Becher Mehl
- ½ Becher Salz
- ½ Becher Wasser
- 1 Esslöffel Öl
- Optional: Lebensmittelfarbe (braun, beige, grau ...)

Beispiele für Fossilien-Objekte:

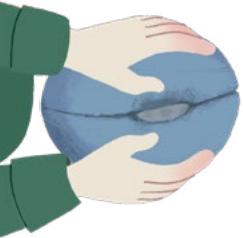
- kleines Spielzeug
- Muschel
- Baum- oder Pflanzenblatt
- Schneckenhaus
- Hast du noch eine andere Idee?

So geht's:

- 1 Alles in einer Schüssel mischen, bis ein geschmeidiger Teig entsteht.



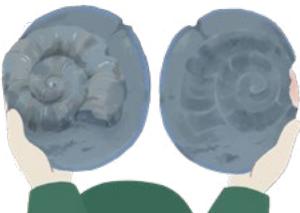
- 2 Eine Kugel formen und flachdrücken, sodass eine „Steinplatte“ entsteht.



- 3 Dein Objekt auf die Platte legen und fest andrücken, damit ein klarer Abdruck entsteht.

- 4 Mit dem restlichen Teig genauso weitermachen und weitere Dinge „fossilisieren“.

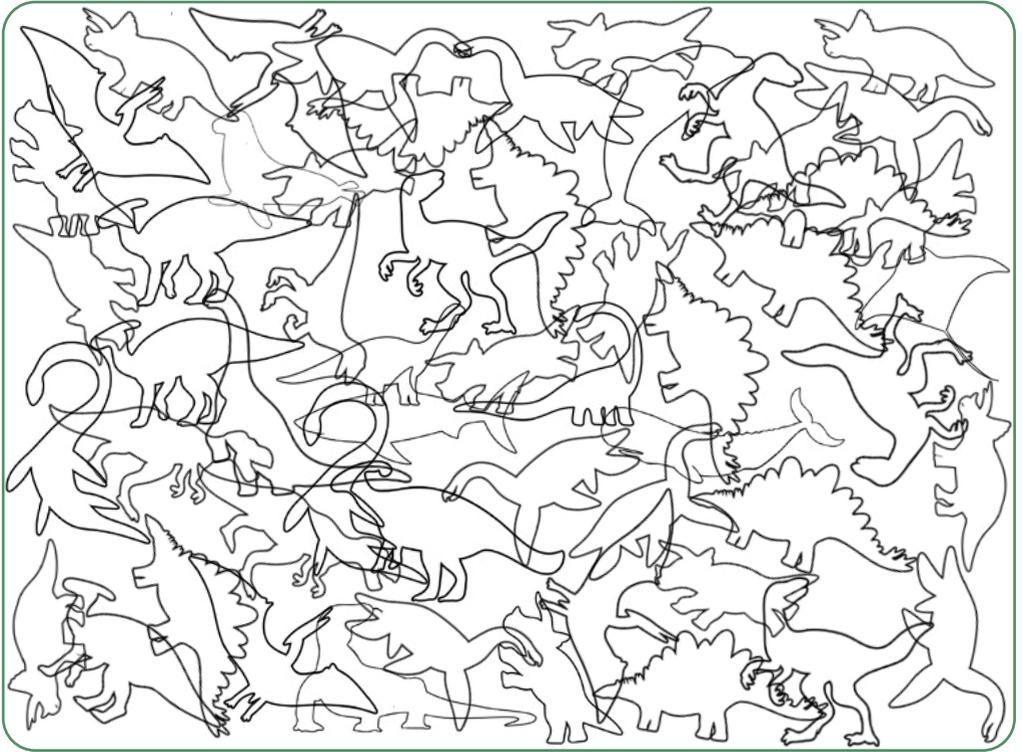
- 5 24 Stunden an der Luft trocknen lassen oder im Ofen bei 100 °C 1,5 Stunden backen.



- 6 Wenn die Fossilien trocken sind, kannst du sie anmalen (braun, grau, beige), damit sie noch echter aussehen.

Die Dinosaurier

Unter all den ausgestorbenen Dinosauriern – finde die sechs Tiere von heute und male sie bunt an.



Antworten: der Delfin, der Hai, der Rochen, der Komodowaran, der Pottwal, die Robbe.

Verbinde jeden Dinosaurier mit seinem Abdruck.



1



2



3

A



B



C



Kartoffelpudding

In England war das Essen früher einfach, sättigend und mit billigen Zutaten aus der Region gemacht. Die Kartoffel, die im 17. Jahrhundert eingeführt wurde, wurde ganz schnell zum Grundnahrungsmittel – vor allem bei armen Familien.

Zutaten für 4 Personen:

- 1 kg Kartoffeln
- 2 Zwiebeln oder Lauch
- 40 g Butter
- 2 Eier (geschlagen)
- 150 ml Milch (oder Rahm, wenn man welchen hatte)
- Salz, Pfeffer, Muskatnuss (für reiche Familien)
- etwas geriebener Käse oder Reste von kaltem Fleisch (gehackt)

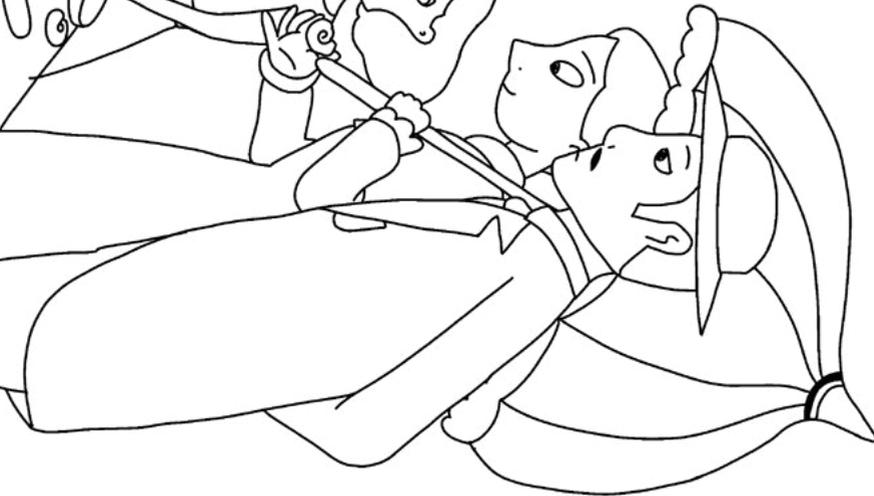
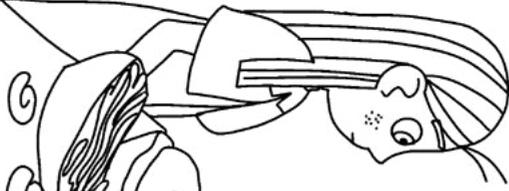
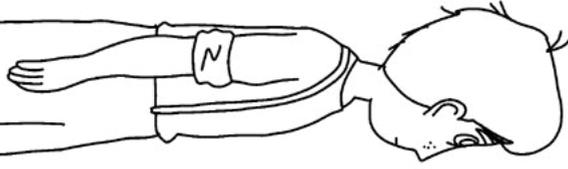
Fertig ist ein nahrhaftes, günstiges und kräftiges Gericht, perfekt für Fischer- und Arbeiterfamilien in *Lyme Regis*, wie die Familie von Mary Anning.

Zubereitung:

- 1 Kartoffeln schälen und in Salzwasser weichkochen.
- 2 Mit Butter, Milch, Salz, Pfeffer und Muskatnuss zu Püree zerdrücken.
- 3 Zwiebeln dazugeben, dann die geschlagenen Eier.
- 4 Geriebenen Käse oder Fleischreste untermischen (optional).
- 5 Die Mischung in eine gebutterte Form füllen und mit Käse bestreuen.
- 6 Im Ofen bei 180 °C etwa 45 Minuten backen, bis die Oberfläche schön goldbraun ist.



Ausmalen



Dino oder kein Dino?

Gehören die Namen hier unten zu echten Dinosauriern oder sind sie nur erfunden?

	Dino	Kein Dino
Tyrannosaurus rex		
Fossilosaurus		
Knuspermampfsaurus		
Diplodocus		
Brachiosaurus		
Tchobonnosaurus		
Steakosaurus		
Cumulonimbus		
Troikilometrodon		

Echte Dinos waren: Diplodocus, Tyrannosaurus rex und Brachiosaurus.

Für Neugierige

Hier findest du spannende Tipps, um noch mehr über Mary Anning und die Welt der Paläontologie zu erfahren.

-  **SRF:** Triff berühmte Wissenschaftlerinnen - Mary Anning (Folge 8)
-  **SRF Kids:** Clip und klar! - Was wissen wir über Dinosaurier?
-  **SRF Kids:** Clip und klar! - Meeresfossilien in den Schweizer Alpen
-  **BAYERN 2 Radiowissen:** Mary Anning - Pionierin der Paläontologie
-  **Mary Anning und die Zeit im Stein:** Sequoia Verlag
-  **Wo sind denn nun die Dinosaurier:** Baeschlin Verlag
-  **Steine und Gebeine:** E. A. Seemann Verlag

Fossilienjagd

Mach dich auf der Suche nach dem Goldfossil und versuche, eine Reise nach Lyme Regis in England zu gewinnen.

Videospiel

Spiele, um an einer Auslosung teilzunehmen und versuche, den Highscore zu knacken!

Erstelle deinen eigenen Film

Lade das Animationsset herunter und erstelle deinen eigenen Stop-Motion-Film.



maryanning.ch

Schulvorführungen

Bist du Lehrer:in? Bring deine Schüler:innen ins Kino und nutze unser pädagogisches Material.

